

Stadt Ulm 89070 Ulm

SPD-Fraktion
Rathaus
Marktplatz 1
89073 Ulm

27.03.2023

Radwegführung am Deutschhaus
- Ihr Antrag Nr. 22 vom 13.02.2023 -

Sehr geehrter Herr Stadtrat Rivoir,

vielen Dank für Ihren Antrag vom 13.02.2023, mit welchem Sie auf die aus Ihrer Sicht für den Radverkehr verbesserungswürdige Situation auf der Ostseite der Friedrich-Ebert-Straße hinweisen (s. dazu auch Ihren Antrag Nr. 172 vom 18.10.2022). Um die Verkehrsabläufe für Radfahrende sicherer und flüssiger zu gestalten, beantragen Sie das Versetzen der Pollerreihe, die momentan Rad- und Fußverkehr trennt, an die Fahrbahn.

Selbstverständlich wurde seinerzeit im Planungsprozess darüber diskutiert, wo und wie der Radverkehr am besten geführt werden soll. Dies war auch mehrfach Thema in den Gemeinderatsbeschlüssen. Die Radverkehrsführung auf dem Gehweg und neben der Straße wurde in der Planung geprüft. Jedoch war die dafür erforderliche Verbreiterung des Gehwegs nicht sinnvoll, da dies zu Lasten der Grünfläche gegangen wäre und der Bestandsbaum hätte gefällt werden müssen. Konflikte mit dem Fußverkehr wären unvermeidlich gewesen. Obwohl die Abbiegespur ins Deutschhaus weiterhin als Rückstaubereich bei hoher Nachfrage erforderlich ist, verfolgt die Planung dennoch das Ziel, die Durchgängigkeit des Fußweges mit einheitlicher Pflasterfläche entlang der Friedrich-Ebert-Straße in seiner Erkennbarkeit zu stärken.

Den Fachabteilungen ist durchaus bewusst, dass die Radverkehrsführung auf der Fahrbahn zwischen zwei Fahrstreifen subjektiv eher als unsicher und gefährvoll wahrgenommen wird. Die Anordnung des mit 1,85 m breit dimensionierten Radschutzstreifens ist zwischen Geradeausfahr- und Rechtsabbiegestreifen dennoch aus fachlicher Sicht und unter Berücksichtigung der anzuwendenden Vorschriften und Richtlinien richtig gewählt.

Freundliche Grüße



Gunter Czisch